



Eröffnungsangebot Antikörpermessung

WEHLING VON BUTTLAR APOTHEKE HENDRIK WEHLING E.K.
KRONBERGER STR. 11 (IM MEDZENTRUM) 63110 RODGAU

Wir bestimmen Ihren Impfstatus
durch eine quantitative Antikörpermessung
innerhalb von 15 Minuten.

Ein kleiner Piks in den Finger genügt!

Erfahren Sie, wie gut Sie
gegen COVID-19
geschützt sind.

Test nach
WHO
Standard

Für Sie

KOSTENLOS

Ohne Termin!

Montag bis Freitag

09:00 - 13:00 Uhr

Solange der Vorrat reicht



Wehling von Buttlar
APOTHEKE



Eröffnungsangebot Antikörpermessung

WEHLING VON BUTTLAR APOTHEKE HENDRIK WEHLING E.K.
KRONBERGER STR. 11 (IM MEDZENTRUM) 63110 RODGAU

Wir bestimmen Ihren Impfstatus
durch eine quantitative Antikörpermessung
innerhalb von 15 Minuten.

Ein kleiner Piks in den Finger genügt!

Erfahren Sie, wie gut Sie
gegen COVID-19
geschützt sind.

Test nach
WHO
Standard

Für Sie

KOSTENLOS

Ohne Termin!

Montag bis Freitag

09:00 - 13:00 Uhr

Solange der Vorrat reicht



Wehling von Buttlar
APOTHEKE





NEUE ZEITUNG OBERTSHAUSEN

Unsere Heimat

& mein süd
Die Mitmachzeitung!
www.mz-suedhessen.de

Nr. 11/2023 · 3. Jahrgang · Freitag, 17. März 2023 zum Wochenende

Unabhängige Wochenzeitung und Nachrichten aus und für Obertshausen



Hans Schlaud (rechts am Klavier) feiert dieses Jahr sein 50-jähriges als Dirigent bei der Sängervereinigung Hausen.

(Foto: privat)

50 Jahre ist Hans Schlaud Dirigent der Sängervereinigung Hausen

Chorleiter im Porträt / Jubiläumskonzert am 23. April im Bürgerhaus Hausen

Hausen (NZO) 1973: Ilie Nastase führt die Weltrangliste im Herrentennis an, Les Humphries Singers singen „Mama Loo“, der Vorsitzende Ewald Duttine kann es kaum erwarten ob der neue Dirigent kommt oder nicht und dann ist es soweit, in dem damals noch selbständigen Hausen betritt Hans Schlaud zum ersten Mal das Bürgerhaus Hausen, um eine Singstunde des Sängervereins Sängervereinigung Hausen zu leiten. Den Sängern wurde er stolz als „unser Neuer Dirigent“ vorgestellt. Wer war der junge Mann?

Hans Schlaud wurde 1944 im ehemaligen Städtchen Schweidnitz im heutigen Polen

als Sohn eines Opernsängers geboren. Er studierte von 1962 bis 1968 Klavier, Gesang, Chor- und Orchesterdirigieren, Musikgeschichte und Komposition an den Musikhochschulen in Mainz, Frankfurt und Salzburg und legte sein Staatsexamen als Diplom-Chor- und Kapellmeister ab. An der Gesangsschule Hanna Peukert in Wiesbaden absolvierte Hans Schlaud eine intensive Stimmbildung. Seine erste Chorleitung startete er mit 17 Jahren und leitete bereits mehrere Chöre als er 1973 bei der Sängervereinigung startete.

Er ist heute einer der profilierten und erfolgreichsten Chorleiter über Hessen hinaus. Unter seiner Leitung erreichte der Chor der Sängervereinigung einen hohen Leistungsstand, den er auch bei den jährlichen Chorwettbewerben unter Beweis stellen konnte. Sein Name steht für Qualität. „Es geht über die Leistung, die Anforderung. Die Leute wollen nicht nur Liedchen lernen. Sie schätzen die hochstehende künstlerische Leitung“, sagt Hans Schlaud. Die Chorleitung ist ihm Beruf und Berufung. In seinen Hochzeiten führte er zwölf Gruppen gleichzeitig. Mit der Gründung des „Konzertchores Hans Schlaud“ im Jahre 1983,

der sich aus den von ihm geleiteten Chören zusammensetzt, formte er einen Klangkörper von vielen Stimmen, der bei Konzerten regelmäßig für volle Häuser u.a. in Frankfurt, Wiesbaden, Heidelberg und Koblenz sorgte, zuletzt im Jahr 2018 im Kurhaus Wiesbaden. Bei allen Auftritten mit dem Konzertchor war stets die Sängervereinigung dabei.

Mit der Sängervereinigung unter der Leitung von Hans Schlaud waren viele Konzerte in Deutschland und Europa angesagt. Auf ging es zum Beispiel nach Frankreich, Belgien, Österreich, Italien, Polen und Slowenien, sowie etliche deutsche Städte. Durch die jahrelange hervorragende Chorarbeit von Hans Schlaud nahm der Chor der Sängervereinigung an vielen Chorwettbewerben mit großem Erfolg teil. Auf diesen Wettbewerben wurde der Chor meistens in der 2. Klasse oder in manchen Jahren in der 1. Klasse gemeldet. Das Ergebnis waren meistens erste Plätze und Preise, in manchen Jahren auch der ersehnte Meisterpreis in Form eines großen Pokals gewonnen. Im Jahr 2000 erhält er das Bundesverdienstkreuz am Bande. Für 50 Jahre Dirigententätigkeit wurde ihm im Dezember

2012 als Ehrenpreis der Hessische Löwe überreicht. Für seine Verdienste um den kulturellen Bereich in der Stadt Obertshausen wurde Hans Schlaud die goldene Verdienstmedaille der Stadt Obertshausen im Jahr 2013 überreicht. Wie Bürgermeister Bernd Roth sagte „Er ist der erste nicht in Obertshausen wohnende Bürger, der für seine außergewöhnlichen Verdienste im kulturellen Bereich mit der Verdienstmedaille in Gold ausgezeichnet wurde“.

Unter dem Motto: „50 Jahre Chorleitung Hans Schlaud“ findet am Sonntag, 23. April, um 17 Uhr im Großen Saal des Bürgerhauses Hausen, Tempelhofer Straße, ein Jubiläumskonzert statt. Neben dem Männerchor der Sängervereinigung wird als Gast die Sopran-Solistin Mariyka Dzhaiani auftreten. Karten zum Preis von 10 Euro gibt es in den Vorverkaufsstellen Elektro Wagner, Biomarkt Karotte, Hofmann-schreiben-spielen-schenken und bei allen Aktiven des Vereins. Kartenbestellungen und weitere Informationen gibt es auch beim Vorsitzenden Harald Wagner, Tel. 06104 71192. Näheres über die Veranstaltung und den Verein unter www.saengervereinigung-hausen.de.



MÄRZ 2023

Vorsorge – Gemeinsam sind wir stärker!

Darmkrebsvorsorge – rettet Leben

Aktion „Langener Darmkrebsvorsorge 2023“ zum Darmkrebsmonat MÄRZ

Wussten Sie, dass der erste Schritt zur Darmkrebsvorsorge ein einfacher Stuhltest sein kann? Wir halten die Teströhrchen in der Klinik für Sie bereit und versenden Sie auf Wunsch gerne!

Seien Sie mutig & melden Sie sich an:

Anmeldung und Informationen:
Tel. 06103 / 912 – 61 226
a.bukvarevic@asklepios.com



Kostenfrei

ASKLEPIOS
KLINIK LANGEN

Asklepios Klinik Langen, Röntgenstr. 20, 63225 Langen

Beilagen-Hinweis

In der heutigen Ausgabe finden Sie Beilagen folgender Firmen (einige Beilagen finden Sie nur in Teilen der Ausgabe):

Edeka, City Galerie Aschaffenburg, GS-Schuhvertrieb, LIDL, Netto, Norma, Penny, REWE, Toom Baumarkt

DAHLER

Ihr Immobilienmakler in Hanau und Offenbach

DAHLER Hanau/Offenbach T 06182 992 604 E hanau@dahler.com dahler.com/hanau

bu BerufsAkademie Rhein-Main
University of Cooperative Education - staatlich anerkannt - www.ba-rm.de

OPEN CAMPUS
SPEED-DATING
Studienplatzbörse! Gleich anmelden!
Sa., 25.03.23 · 11-13.30 Uhr



Die EGRO-Mediengruppe beim gemeinsamen Foto mit Hubert Aiwanger und Dr. Fabian Mehring –
(Bild: Melanie Beise / Aschenputtel Studio)

Bayerns Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger im Dialog

EGRO-Mediengruppe tagte in Bayrisch-Schwaben

Obertshausen (NZO) Alljährlich lädt die EGRO-Mediengruppe alle Entscheider zu einer Tagung ein, um über die anstehenden Herausforderungen der Branche zu diskutieren. Dieses Mal fand die Veranstaltung in Donauwörth statt.

Das Parkhotel mit dem wunderbaren Ausblick auf die Stadt Donauwörth in Bayerisch-Schwaben bildete den passenden Rahmen für das Treffen der rund dreißig Personen, die eine Geschäftsführung oder Prokura in den beteiligten Unternehmen innehaben. „Das Jahr 2022 war kein leichtes für die Branche der Anzeigenblätter“, resümierte Inhaber Bernd Maas in seiner Eröffnungsrede. „Viele Marktteilnehmer haben die massiven Preissteigerungen, das zurückhaltende Agieren der Kunden und die ausbordende Bürokratie nicht mitmachen können und mussten aufgeben“, so der Unternehmer aus dem Hessischen Obertshausen. Maas weiter: „Umso erfreulicher ist es, dass wir als Gruppe es geschafft haben, diese Herausforderungen zu meistern.“ Die EGRO-Mediengruppe steht mittlerweile für über 2,7 Millionen Anzeigenblätter und verteilt an sechs Millionen Haushalte in nahezu allen Bundesländern. Seit 2021 hält die

EGRO auch eine Beteiligung an der Donau-Ries-Medien GmbH. **Zusammenarbeit ist der Schlüssel**

Neben dem Austausch von Informationen dient die Tagung auch immer dazu, die Unternehmen der Mediengruppe noch besser kennenzulernen. „Wir haben in jedem Unternehmen so viel Know-how. Wenn wir es schaffen noch intensiver zusammenzuarbeiten, haben wir noch bessere Optionen, die Herausforderungen zu meistern“, ist sich Geschäftsführer Markus Echternach sicher. Deshalb baut die Mediengruppe als Dachmarke nun ein eigenes Team auf, um die Vernetzung zu fördern. So will das Unternehmen in Zukunft redaktionelle Inhalte, grafische Dienstleistungen und Verkaufskonzepte austauschen. „Wir haben hier bereits sehr vielversprechende Ansätze, die uns helfen werden, in einem etwas rückläufigen Markt zu bestehen. Dazu gehört auch die Digitalisierung.“ Eines dieser Konzepte stelle Geschäftsführer Martin Jacobi vor, der auch Vizepräsident des Deutschen Dialogmarketing Verbandes ist. Mit diesem Ansatz lassen sich Verteilgebiete optimieren und Kosten senken. **Im Austausch mit der Politik**

Highlight der Tagung war der

Besuch des Bayerischen Wirtschaftsministers Hubert Aiwanger und seines parlamentarischen Geschäftsführers Dr. Fabian Mehring (beide Freie Wähler), die auf Einladung gekommen sind. Die beiden Politiker stellten sich den Fragen der Unternehmerinnen und Unternehmer aus ganz Deutschland und es entwickelte sich eine lebendige Diskussion, moderiert von Gastgeber Matthias Stark. So wurde die Problematik der hohen Papierpreise - unter anderem aufgrund der Energiepreisentwicklung - thematisiert. Auch der steigende Aufwand bei der Zustellung und die damit verbundenen Verwaltungsaufgaben beschäftigten die Gäste in der Diskussion. „Deutschland braucht unabhängige und kostenfreie Nachrichten. Hier spielen die Anzeigenblätter, die jede Woche zuverlässig erscheinen, lokale Inhalte berichten und Informationen transportieren, eine ganz wichtige Rolle“, betonte Aiwanger bei seinem Besuch. Schließlich sei die Pressefreiheit eine der Säulen der Demokratie und die Politik müsse auch Rahmenbedingungen schaffen, dass Medien wirtschaftlich arbeiten können. Hier kritisierte Aiwanger, der auch Bundesvorsitzender der Freien Wähler ist, die Arbeit der Ampel-Koalition im Bund

und ihren Verbotsdrang. „Dieses Handeln bedroht unseren Wohlstand, bedroht Unternehmen wie die Ihren und riskiert damit das Meinungsrecht nur noch im Internet stattfindet, nicht mehr in seriösen Medien.“ Dr. Fabian Mehring, der als Landtagsabgeordneter auch den Landkreis Donau-Ries betreut, betonte bei seinem Besuch wie wichtig eine Medienvielfalt sei, die auch kritische Stimmen zulasse und nicht nur eine Strömung unterstütze. „Gerade inhabergeführte Anzeigenblattverlage haben hier eine wichtige Rolle für die Zukunft“, so der Abgeordnete, die auch unterstützt und gefördert werden müssen. Hierfür wollen sich beide einsetzen.

Optimismus für die Zukunft

Zum Abschluss der Tagung gab Bernd Maas einen optimistischen Ausblick auf die kommenden Monate: „Die Inflation wird weiter abschwächen, die Energiepreise fallen und die Kaufzurückhaltung sinkt. Das wird die Branche wieder ankurbeln und lässt mich persönlich sehr optimistisch auf das kommende Jahr blicken. Mit unserer immer stärker werdenden Digitalpartie können wir außerdem zunehmend die neuen Medien nutzen und die EGRO Mediengruppe für die Zukunft rüsten.“

Neuentwicklung des Karl-Mayer-Areals: Öffentliche Informationsveranstaltung findet am 21. März statt

Obertshausen (NZO) Die Abbrucharbeiten auf dem Karl-Mayer-Areal in der Brühlstraße, Ecke Ringstraße laufen derzeit auf Hochtouren und werden im April abgeschlossen sein. Im Jahresverlauf wird die Stadtverordnetenversammlung noch über die Aufstellung eines Bebauungsplans entscheiden.

Zunächst findet im Rahmen der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung am Dienstag, 21. März um 18.30 Uhr eine öffentliche Veranstaltung zur Information und Erläuterung des geplanten Vorhabens in der Kantine der KARL MAYER STOLL Textilmaschinenfabrik GmbH, Industriestraße 1,

statt. Alle interessierten Mitbürgerinnen und Mitbürger sind dazu herzlich eingeladen.

Bei der Veranstaltung werden die Planungsunterlagen für die frühzeitige Beteiligung des vorhabenbezogenen Bebau-

ungsplanes Nr. 81 (O) durch den Vorhabenträger beziehungsweise die beauftragten Planer vorgestellt.

Anschließend werden die Unterlagen noch für circa vier Wochen im Rathaus in der Schubertstraße 11 ausgelegt

sowie auf der Internetseite der Stadt Obertshausen unter der Rubrik „Aktuelles/Offenlagen“ eingestellt.

In diesem Zeitraum können die Bürgerinnen und Bürger zur geplanten Planung ihr Stellungnahme abgeben.

„Klangfarben am Klavier“

Konzert des Fachbereichs Klavier der Musikschule Obertshausen

Obertshausen (NZO) Zum Jahreskonzert „Klangfarben am Klavier“ der städtischen Musikschule Obertshausen laden die Schülerinnen und Schüler aus dem Fachbereich Klavier für Sonntag, 19. März, um 16 Uhr ins Bürgerhaus Hausen, Tempelhofer Straße 10, ein. Die Schülerinnen und Schüler bereiten seit vielen Wochen ein anspruchsvolles Programm für dieses Jahreskonzert vor und freuen sich darauf, ihre Lieblingsstücke einem interessierten Publikum darbieten zu können.

Die Beiträge kommen aus den unterschiedlichsten Stilrichtungen und umfassen unter anderem Werke von Mozart, van Beethoven, Rachma-

ninoff, Mussorgski ebenso wie aktuelle Titel von Coldplay, Chick Corea oder Lewis Capaldi.

So wird die Bandbreite der musikalischen Arbeit an der Musikschule sichtbar. Ein roter Faden durch das Programm wird durch die unterschiedlichen Tonarten der Stücke gelegt. Der Eintritt ist frei.

Das Team der Musikschule steht für Fragen unter Tel. 7034222 oder per E-Mail: musikschule@obertshausen.de gerne zur Verfügung.

Nähere Einzelheiten zu den Unterrichts- und Kursangeboten finden Interessierte auch auf der Internetseite der Musikschule: www.musikschule-obertshausen.de.

„AGTRuP“ führte Verkehrskontrollen durch

Obertshausen (NZO) Am Donnerstag waren Beamte der „AG TRuP“ (Arbeitsgruppe Tuner, Raser und Poser) im Landkreis Offenbach sowie im Main-Kinzig-Kreis unterwegs und stellten hierbei mehrere Verstöße fest. Zwei herausragende Kontrollen konnten in Obertshausen und Hanau durchgeführt werden. In Obertshausen fiel gegen 17 Uhr ein BMW durch seine enorme Lärmbelästigung auf der Seligenstädter Straße auf.

Bei der im Anschluss durchgeführten Kontrolle konnte, nach einer Geräuschpegelmessung, ein Wert von 104 Dezibel festgestellt werden - bei erlaubten 82 Dezibel (zum Vergleich: 100 Dezibel entspricht in etwa einem Presslufthammer in 10 Meter Entfernung). Offensichtlich wurden an dem BMW Veränderungen an der Abgasanlage vorgenommen um die Lautstärke zu erhöhen. Diese Veränderungen führten allerdings zum Erlöschen der

Betriebserlaubnis. Das Fahrzeug wurde sichergestellt und wird nun einem Gutachter vorgestellt. Auf den 31-jährigen Fahrer kommt nun ein Bußgeldverfahren zu. Gegen 21 Uhr am Abend konnte dann noch im Stadtgebiet Hanau ein 19-Jähriger angehalten werden. Dieser soll mit überhöhter Geschwindigkeit unterwegs gewesen sein. Da der Fahrer bei der Kontrolle den Eindruck vermittelte möglicherweise unter dem Einfluss von Drogen zu stehen, wurde ihm ein freiwilliger Drogentest angeboten. Hierbei erhartete sich der Verdacht der Beamten. Positive Kokain- und Amphetamin-Werte führten letztlich dazu, dass gegen den Fahrer ein Strafverfahren eröffnet und eine Blutentnahme durchgeführt wurde. Dies war für den Fahrer jedoch bereits ein bekanntes Unterfangen, da er bereits drei Tage zuvor, bei einer Kontrolle, ebenfalls positiv auf Drogen getestet worden war.

Kreativ mit Blumen in die Osterzeit

Vhs-Kurs im Familienzentrum

Obertshausen (NZO) Auf dem Programm der Obertshausener Volkshochschule (vhs) steht am Samstag, 25. März, von 15 bis 17 Uhr der Kurs „Kreativ mit Blumen und Pflanzen in die Osterzeit“. Der Kurs wird im Rahmen des „Frühlingsnachmittags“ im Familienzentrum angeboten. Dieser startet bereits um 14 Uhr und wird vom Verein der Tausendfüßler angeboten. Der Kurs richtet sich an alle, die Lust haben sich mit Blumen und Pflanzen kreativ auszutoben. Da oft die Idee da ist, aber nicht das Wissen, wie man es in der Praxis umsetzt, möchte die Kursleiterin die Teilnehmerinnen und Teilnehmer dabei unterstützen und es ihnen vermitteln. Die Kursleiterin ist gelernte Floristin und steht den Teilnehmenden mit Rat und Hilfe

zur Seite. Die Kursgebühr beträgt 10 Euro. Eigene Gefäße und Material wie zum Beispiel Blumen, Eier und Stroh können gern mitgebracht werden.

Wer spontan an diesem Nachmittag vorbeikommen und mitmachen möchte, kann sich vor Ort bei der Kursleiterin melden. Die Bezahlung der Kursgebühr erfolgt nachträglich per Rechnung. Interessierte können sich natürlich auch vorher gerne bei der Volkshochschule melden.

Weitere Fragen zum Kurs und zur Anmeldung beantwortet das Team der Volkshochschule Obertshausen unter Tel. 7034114 oder gern auch per E-Mail: vhs@obertshausen.de. Informationen finden Interessierte auch auf der Internetseite der vhs unter www.vhs-obertshausen.de.

www.rheinmainverlag.de
Ihre Onlinezeitung


Rhein Main Verlag

Lebensversicherungen-BGH-Urteil: Geldregen für Versicherte!

ANZEIGE

Wenn Sie eine Lebens- oder Rentenversicherung zwischen 1994 und 2007 abgeschlossen haben, dann sollten Sie diesen Beitrag jetzt aufmerksam lesen – denn es geht um viel Geld!

In einem sensationellen Urteil hat der Bundesgerichtshof die Rechte von Versicherten massiv gestärkt und ermöglicht es Ihnen, sich Ihr Geld mit guter Verzinsung zurückzuholen, ohne Abzug der viel zu hohen Maklerprovisionen und Verwaltungskosten der Versicherungsgesellschaften. Das Beste dabei: Dies gilt auch für bereits ausbezahlte oder gekündigte Versicherungen. Auch hier können Sie nachträglich Tausende Euro zusätzlich vom Versicherer einfordern, selbst dann, wenn Ihnen Ihre Unterlagen nicht mehr vorliegen.

Aufgrund mangelhafter Widerspruchsbelehrungen in den Vertragstexten sind viele Versicherungsverträge auch heute noch anfechtbar. Man nennt dies „ewiges Widerrufsrecht“.

Bei einem Widerruf erhalten Sie – anders als bei der Kündigung – alle eingezahlten Beiträge ohne Abzug von Maklerprovisionen und Verwaltungskosten zurück. Und nicht nur das: Die Versicherung muss Sie auch an dem mit Ihrem Geld erzielten Anlagegewinn beteiligen. So können Sie bis zu 150 % der eingezahlten Beiträge zurückholen. Ein sattes Plus auf Ihrem Konto winkt!



Es geht um viel Geld.

Foto: Oleksandr Dibrova & fizkes/stock.adobe.com

Ob Ihr Vertrag betroffen ist, prüft zum Beispiel das Düsseldorfer Verbraucherportal helpcheck.de gratis und unverbindlich für Sie. Die Prüfung erfolgt auf Basis Hunderter Urteile datenbankgestützt und individuell durch spezialisierte Anwälte. Sie werden nach Vertragsprüfung beraten und können das Unternehmen, sofern Sie wünschen, auf Erfolgswahrscheinlichkeit mit der Durchsetzung Ihres Anspruchs beauftragen.

Das bedeutet für Sie: Sie können nur gewinnen, denn Sie bezahlen nur einen Anteil des für Sie bei Ihrer Versicherung erzielten Mehrwertes an das Verbraucherportal. Ein fairer Deal, denn das Geld, das Sie ohnehin von der Versicherung erhalten hätten, bleibt komplett unangetastet. Das Unternehmen hat bereits über 50 Millionen Euro an seine Kunden ausbezahlt.

Die gratis Vertragsprüfung finden Sie hier: www.helpcheck.de/geldregen

Trapezbleche 1. Wahl + Sonderposten aus eigener Produktion, TOP-Preise, cm-genau, 98646 Eishausen, Straße in der Neustadt 107, bundesweite Lieferung! ☎ 03685 - 409140. 5% Online-Rabatt **sichern.** www.dachbleche24.de

Traueranzeigen
Beratung und Auskünfte:
Telefon 061 06/2 69 97-0

Ihre **HEIMATZEITUNGEN**
aus einer Hand
anzeigen@heimat-zeitungen.de

120 km Draht und Gitter
1900 Türen und Tore am Lager

DRAHT WEISSBÄCKER

ZÄUNE • GITTER • TORE

Draht-Weissbäcker KG
Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg
Tel. (06071) 98810
Fax (06071) 5161
www.draht-weissbaecker.de
E-Mail: draht@weissbaecker.de

- Draht- und Gitterzäune
- Schiebetore • Drehkreuze
- Schranken • Türen • Pfosten
- Sicherheitszäune • Tore
- Mobile Bauzäune • Alu-Zäune
- sämtliche Drahtgeflechte
- Alu-Toranlagen • Gabionen
- auch **Montagen**
- auch **Privatverkauf**

rheinmaintv

Moderatorenteam Benjamin Matthews und Anke Seeling

Das Wichtigste aus Rhein-Main immer IM BLICK.

Fakten. Hintergründe. Emotionen.

Mo-Fr 18:30 Uhr und 19:30 Uhr

Zu empfangen über ASTRA Satellit, im hessischen Kabelnetz, per DVB-T2 und Magenta TV sowie im Livestream unter www.rheinmaintv.de

Das Wichtigste aus Rhein-Main immer IM BLICK.

Fakten. Hintergründe. Emotionen.

Mo-Fr 18:30 Uhr und 19:30 Uhr

Zu empfangen über ASTRA Satellit, im hessischen Kabelnetz, per DVB-T2 und Magenta TV sowie im Livestream unter www.rheinmaintv.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen, ☎ 03944 - 36160, www.wm-aw.de Fa.

Nebenbeschäftigung als Zeitungszusteller für Jugendliche ab 13 Jahren am Wohnort. Bei Interesse melden: 06104-49700

Suche antike Möbel, Gemälde, Uhren, Silber, Militaria, Bücher, Krüge, Fotoapparate ☎ 06108 - 9154213

Frau Milli kauft: Pelze, Nerze aller Art, Kleidung, Schreib- und Nähmaschinen, Bilder, Porzellan, Bleikristall, Uhren, Teppiche, Brücken, Krüge, Münzen, Bernstein, Silber aller Art, Silberbesteck, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Modeschmuck, Leder- und Krokotaschen, Antiquitäten, Messing, Gardinen, Möbel, Schallplatten, Orden, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, Kompl. Nachlässe aus Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Wertschätzung. Zahle bar vor Ort. Täglich: 7.30 - 21 Uhr, auch am Wochenende. ☎ 069 - 59772692

Haushaltsauflösungen, Kleinumzüge, Umzüge, Lasttaxi, Sperrmüll, Renovierungen zum günstigen Preis ☎ 06150-590216 o. 0171-3146823

Frau Menzen kauft: Pelze aller Art, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Figuren, Schallplatten Eisenbahnen, Leder- und Krokotaschen, Gardinen, Silberbesteck, Bleikristall, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Uhren, Münzen, Bernstein, Perle, Bilder, Gobelin, Messing, Porzellan, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, Komplette Nachlässe und Haushaltsauflösungen. Kostenlose Besichtigung sowie Wertschätzung, 100% seriöse und diskrete Barabwicklung vor Ort. Täglich Montag-Sonntag von 8-21 Uhr. ☎ 06196/4026889

Ankauf von: Pelzen, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Perücken, Puppen, Leder- und Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Ferngläser, Bleikristalle, Bilder, Zinn, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschine, Bücher, Uhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Wertschätzung, Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriöse u. diskrete Barabwicklung vor Ort von Mo.-So. 8.00-20.00 Uhr ☎ 06104/9879935

Nette deutschspr. Frau möchte ältere oder behinderte Personen rund um die Uhr betreuen ☎ 06053-8099809

Kroatische erfahrene Frau sucht neue Betreuungsstelle in Privathaushalt! Ich spreche gut Deutsch und lese gerne vor. Ich habe Erfahrung mit Demenz und bettlägerigen Menschen. Nur langfristig! Bitte nur seriöse Anfragen! ☎ 0621 - 18060334, 01579 - 2452024

Trapezbleche 1. Wahl + Sonderposten aus eigener Produktion, TOP-Preise, cm-genau, 98646 Eishausen, Straße in der Neustadt 107, bundesweite Lieferung! ☎ 03685 - 409140. 5% Online-Rabatt **sichern.** www.dachbleche24.de

Bürgermeister und Ehrenamt aus Obertshausen und Heusenstamm kooperieren

Gemeinsame Spendenaktion für die Erdbebenopfer vor dem REWE Tekin

Obertshausen/Heusenstamm (NZO) Heusenstamm's Bürgermeister Steffen Ball und Obertshausen's Bürgermeister Manuel Friedrich organisieren zusammen mit den türkischen Vereinen aus Obertshausen und Sedat Tekin, Inhaber von REWE Tekin, eine gemeinsame Spendenaktion. Hierbei können die drei türkischen Vereine auf dem Parkplatz des REWE-Einkaufsmarkts in der Frankfurter Straße 14 ihre Spezialitäten, Salate, Gebäck sowie Kaffee und Kuchen für den guten Zweck verkaufen und damit Spenden für die Erbebenhilfe in der Türkei und Syrien sammeln. Am Freitag, 17. März in der Zeit von 10 bis 16 Uhr sowie am Samstag, 18. März in der Zeit von 10 bis 14 Uhr sind alle Besucherinnen und Besucher herzlich eingeladen, vorbeizukommen und die Aktion mit ihrer Geldspende zu unterstützen.



Auf eine große Spendeneinnahme hoffen Bürgermeister Steffen Ball (von links), Sedat Tekin, Tolgahan Düsgün sowie Bürgermeister Manuel Friedrich. (Foto: Stadt Obertshausen)

„Ein herzliches Dankeschön an Sedat Tekin, der die Aktion nicht nur mit seiner Fläche, sondern auch dem Einkauf der Zutaten für frisch zubereitete Spezialitäten und Kuchen unterstützt. Zudem sind wir dankbar für die Initiative

aus Obertshausen der Zusammenarbeit“, sagt Bürgermeister Ball. „Viele vor allem unserer türkischen Mitbürgerinnen und Mitbürger in Obertshausen und Heusenstamm haben leider Verluste in ihrer Familie und Verwandtschaft sowie von Freunden und Bekannten

zu erleiden. Wir möchten daher zu Geldspenden weiterhin aufrufen und freuen uns auf viele Gäste an beiden Tagen“, ergänzt Bürgermeister Friedrich. Ball und Friedrich sind am Freitag, 17. März um 10 Uhr zur „Eröffnung“ der Aktion vor Ort. „Wir haben gehört, dass es

in Heusenstamm derzeit keine türkische Organisation gibt, die in Heusenstamm solch eine Veranstaltung organisiert. Wir sind nach der erfolgreichen ersten Aktion sehr motiviert und freuen wir uns deshalb über die Möglichkeit, bei REWE Tekin für die Erbebenhilfe verkaufen zu können“, erklärt Tolgahan Düsgün als Mitglied des Ausländerbeirates und Sprecher der türkischen Vereine in Obertshausen.

Vor kurzem sind bei einer ersten Spendenaktion vor dem Edeka Deckenbach in Obertshausen über 11.000 Euro zusammengekommen. Alle Spenden gehen auf das „Spendenkonto“ der Stadt Obertshausen. Im Anschluss an die Verkaufsaktion werden die Vereine Hilfsorganisationen bestimmen, an welche die Spenden weitergereicht werden. Die Öffentlichkeit wird darüber informiert.

Unabhängig dieser Aktion können Spenden auf folgendes Konto eingezahlt werden: Empfänger: Stadtkasse Obertshausen; Verwendungszweck: Erdbebenhilfe; IBAN: DE74 5065 2124 0003 0161 69; Sparkasse Langen-Seligenstadt.

Offenbar Geldautomatensprengung vereitelt

Obertshausen (NZO) Dank der schnellen Mitteilung einer Passantin konnte in der Nacht zu Montag wohl die Sprengung eines Geldautomaten in einer Bankfiliale in der von Staufenberg-Straße vereitelt werden. Gegen 3.40 Uhr alarmierte die aufmerksame Zeugin die Polizei und teilte mit, dass sie ein lautes Knallgeräusch aus dem

Vorraum der Bank gehört habe und direkt im Anschluss seien zwei dunkel gekleidete Männer aus der Bank gerannt. Einer der beiden habe ein Brecheisen in der Hand gehalten. Wohin die Männer flüchteten und ob ein Fahrzeug in der Nähe geparkt war, ist nicht bekannt. Mehrere umgehend nach dort entsandten Polizeistreifen nahmen

daraufhin die Fahndung auf, bei der zeitweise auch ein Polizeihubschrauber eingesetzt war. Nach bisheriger Auswertung der Spurenlage gehen die Beamten davon aus, dass der Geldautomat für eine Sprengung vorbereitet werden sollte und hierzu aufgehebelt wurde. Weshalb die Täter von der Sprengung absahen, ist bisher

unbekannt - möglicherweise hatte die Zeugin die Täter aufgeschreckt. Die Ermittlungen dauern an. Die Polizei bittet mögliche weitere Zeugen, die etwas zu dem Vorfall mitbekommen haben. Hinweise nimmt die Kriminalpolizei Offenbach unter der Rufnummer 069/8098 - 1234 entgegen.

www.rheinmainverlag.de
Ihre Onlinezeitung

RheinMainVerlag

KFZ-ANKAUF

WIR KAUFEN JEDES FAHRZEUG JEDE MARKE • JEDES ALTER • JEDER ZUSTAND

PKW BUSSE GELÄNDEWAGEN WOHNMOBIL UNFALLWAGEN MOTORRAD

ALLES ANBIETEN • SOFORT BARGELD

EINFACH & SICHER!
Jederzeit erreichbar (Montag - Sonntag)!

☎ 06157/8085654 o. 0176/11199111

A.G. Automobile • Robert-Bosch-Str. 4 • 64319 Pfungstadt
a.g.automobile1@web.de • www.kfz-ankauf-24h.de

Comedy wieder im Bürgerhaus

Lutz von Rosenberg Lipinsky am 25. März zu Gast

Hausen (NZO) Nach einer kurzen Faschingspause wird das Kleinkunstprogramm der Stadt Obertshausen am Samstag, 25. März mit Lutz von Rosenberg Lipinsky und seinem Programm „Demokratie oder die Wahl der Qual“ um 20 Uhr im Bürgerhaus Hausen fortgesetzt. Die Demokratie ist in Gefahr. Sagen die einen. Wir leben in keiner Demokratie. Sagen die anderen. Aber was soll das denn überhaupt sein: „Herrschaft des Volkes“?! Wer ist denn „das Volk“? Und kann es sich beherrschen? Wer darf überhaupt wählen? Wen, warum und wie oft? Wieso geben wir unsere Stimme ab und wundern uns über die an-



Lutz von Rosenberg Lipinsky vereint lustiges Kabarett mit intelligenter Comedy.

(Foto: Künstler)

schließende Stille? Entscheidet nicht sowieso immer eine

Minderheit für die schweigende Mehrheit? Weltweit geraten die Systeme ins Wanken. Und auch wir regen uns auf wie selten, stellen alles infrage, wollen alles wissen und sind dann stets dagegen. Es wird Zeit, sich zu vergewissern: Wollen und können wir überhaupt Demokratie? Oder ist sie uns zu hoch? Ist sie überhaupt alternativlos? Oder kann man sie abwählen?

Lutz von Rosenberg Lipinsky ist „Deutschlands lustigster Seelsorger“. Der studierte Theologe sorgt sich seit langem auf unterhaltsame und intelligente Weise um die deutsche Seele. Und diese wühlt sich zur Zeit auf wie selten. In seinem neuen

Programm geht Lutz von Rosenberg Lipinsky daher nun an die Wurzeln. Er recherchiert, er stellt dar, aus und bloß - und die Systemfrage: Wozu Demokratie?

Karten sind erhältlich im Rathaus Beethovenstraße beim Fachbereich Sport, Kultur und Bildung, im Rathaus Schubertstraße an der Zentrale, in der Stadtbücherei Obertshausen oder direkt online auf der Internetseite www.kultur-obertshausen.de - zuzüglich 2,60 Euro Vorverkaufgebühren.

Weitere Informationen halten Interessierte unter Tel. 7034111 oder auf der Internetseite: www.kultur-obertshausen.de.

AWO verbessert ihren Service

AWO Ortsvereine Obertshausen und Mühlheim loten Synergieeffekte aus

Obertshausen (NZO) Zu mehr als einem Plausch trafen sich Silvia Acemi und Rosemarie Palm. Die beiden Vorsitzenden der AWO Ortsvereine Obertshausen und Mühlheim besprachen die Möglichkeiten zur Verbesserung der Arbeitsabläufe der beiden AWO Sozialdienste und loteten Synergieeffekte aus.

„Alle Überlegungen münden in das Ziel, unseren Kundinnen und Kunden einen noch besseren Service in den Bereichen Hauswirtschaft, Hilfe im Alltag, Essen auf Rädern und Fahrdienste zu bieten“, sagt Palm. „Die Menschen sollen sich weiterhin in ihren eigenen vier Wänden wohl fühlen und ihre Selbständigkeit so lange wie möglich bewahren können.“

Beispielsweise unterstützt das Team der AWO durch ihrem Hauswirtschaftsdienst Personen mit Einschränkungen oder ältere Menschen, denen zahlreiche Verrichtungen zu beschwerlich geworden sind,



Silvia Acemi Vorsitzende des Ortsvereins der AWO Obertshausen und Rosemarie Palm, Vorsitzende der AWO Mühlheim am Main, präsentieren das AWO-Angebot. (Foto: AWO)

durch das Reinigen der Fenster, das Säubern der Böden und Teppiche, das Staubwischen sowie das Wäschewaschen.

„Die meisten unserer Kundinnen und Kunden nehmen die rund eineinhalb bis zwei Stunden umfassende Dienstleistung einmal wöchentlich in Anspruch“, sagt Ulla Moser, die den Hauswirtschaftsbereich bei der AWO Obertshausen führt. Ergänzt wird das AWO Angebot durch den immer beliebter werdenden Einkaufsservice, mit dem Einkäufe auf Kunden-

wunsch erledigt werden.

„Einen Tag vorher anrufen und die Wünsche einfach durchgeben“, informiert Dagmar Hense von der AWO Obertshausen, die die Bestellungen ans Fahrerteam weitergibt. Tagesfrisch wird eingekauft und zuverlässig an jeden gewünschten Ort in den beiden Städten geliefert. Wenn die täglich frische Zubereitung des Essens zu beschwerlich werden sollte, unterstützt die AWO mit ihrem Service „Essen auf Rädern“, der täglich ein leckeres Mittagessen ga-

rantiert. „Wir bieten jeden Tag fünf Menüs inklusive leichter Kost und einer vegetarischen Variante an, für deren Zubereitung ausschließlich hochwertige Zutaten verwendet werden“, sagt Karin Schulz, die das Angebot organisiert.

Mit der freundlichen Übergabe durch den AWO Service schmeckt das Essen gleich doppelt so gut. Sollte einmal eine Fahrt zum Arzt, Friseur oder eine regelmäßige Veranstaltung gewünscht sein, hat auch dafür die AWO mit ihrem seit vielen Jahren bewährten Fahrdienst das optimale Angebot. Das Büro im Begegnungszentrum der AWO Mühlheim in der Fahrenstraße 2 ist montags, mittwochs und freitags von 10 Uhr bis 12 Uhr, dienstags von 12.30 Uhr bis 15 Uhr besetzt. Für den Kontakt außerhalb der Bürozeiten steht der Anrufbeantworter mit kurzen Reaktionszeiten zur Verfügung. Über das aktuelle Angebot informiert das Team der AWO unter 06108/77204.

Geburtstagskinder

18.03. Johann Skubella,
18.03. Dieter Schmidt,
19.03. Heike Lucke-Schaper,
21.03. Hedwig Habermann,
21.03. Wolfgang Trenkler,
21.03. Ilona Schäfer,
23.03. Helmut Sarges,
23.03. Anke Gottlieb,
24.03. Graciela Alperyn,

75 Jahre
70 Jahre
70 Jahre
90 Jahre
70 Jahre
70 Jahre
80 Jahre
80 Jahre
70 Jahre

Apotheken-Notdienst

- 18.03. **Rathaus Apotheke**
Schubertstr. 5, Obertshausen, Tel. 06104/73536
- 19.03. **Bahnhof Apotheke**
Bahnhofstr. 21, Obertshausen, Tel. 06104/41503
- 20.03. **Birkenwald Apotheke**
Birkenwaldstr. 1-3, Obertshausen, Tel. 06104/73388
- 21.03. **Sonnen Apotheke**
Königsberger Str. 75, Hainburg, Tel. 06182/5284
- 22.03. **easyApotheke im Rondo**
Otto-Hahn-Str. 18, Hanau, Tel. 06181/703311
- 23.03. **Aesculap Apotheke**
Offenbacher Str. 45, Mühlheim, Tel. 06108/71004
- 24.03. **Kronen Apotheke**
Aschaffener Str. 4, Offenbach, Tel. 069/892933

Sternendeutung mal mit Humor, mal ernst

Vhs-Kurs – Horoskopaufstellung

Obertshausen (NZO) Am Samstag, 25. März findet von 10 Uhr bis 15 Uhr ein Workshop „Horoskopaufstellung – eine kreative Kraft der Archetypen“ der Volkshochschule (vhs) im Rathaus Beethovenstraße statt. In insgesamt fünf Stunden informiert die Kursleiterin jede Teilnehmerin und jeden Teilnehmer über die verschiedenen Planeten und ihre Symbolkraft. Die psychologische Astrologie betrachtet die Transformationswege und zeigt eine kreative Abwandlung der systemischen Aufstellungen – mal spielerisch, mal ernst, mal mit

Humor, aber stets lösungsorientiert.

Die Teilnahmegebühr beträgt 19 Euro. Die Teilnehmenden sollten detaillierte Infos zu ihrem Geburtstag, dicke Socken und Schreibutensilien mitbringen.

Weitere Fragen zum Kurs und zur Anmeldung beantwortet das Team der Volkshochschule Obertshausen unter Tel. 7034114 oder gern auch per E-Mail: vhs@obertshausen.de. Informationen finden Interessierte auch auf der Internetseite der vhs unter www.vhs-obertshausen.de.

Mutig und gestärkt Kommunizieren

vhs-Kurs „Stärkende Kommunikation“

Obertshausen (NZO) Wer etwas über den Schlüssel zu guter Kommunikation wissen möchte, sollte den Workshop „Stärkende Kommunikation – Wer hat an der Uhr gedreht?“ am Samstag, 18. März von 10 bis 12.30 Uhr besuchen.

Gespräche beeinflussen die Stimmung, Ziele und Ergebnisse aber auch die eigene Persönlichkeit. In diesem Workshop geht es um das Zeitgefühl und unsere Wortwahl zum Thema Zeit. Die Kursleiterin stellt die Frage, ob man nach der Uhr lebt oder in einer gelebten Zeit. Ziel des

Trainings ist es, die Freude an bewusster und wohlwollender Kommunikation zu erleben und unsere Sprachgewohnheiten zu entdecken.

Die Teilnahmegebühr beträgt 12 Euro. Der Kurs findet im Rathaus Beethovenstraße statt.

Weitere Fragen zum Kurs und zur Anmeldung beantwortet das Team der Volkshochschule Obertshausen unter Tel.7034114 oder gern auch per E-Mail: vhs@obertshausen.de. Informationen finden Interessierte auch auf der Internetseite der vhs unter www.vhs-obertshausen.de.

Frauen ein Lächeln ins Gesicht gezaubert

FREIE WÄHLER: Blumen zum Weltfrauentag



Laura Schulz beschenkt Frauen mit Blumen am Internationalen Frauentag. (Foto: privat)

durch einen Festtag die Rechte der Frauen vermehrt in den Vordergrund rücken.

Einig ist sich die stellvertretende Landesvorsitzende der FREIE WÄHLER Hessen und Direktkandidatin für die Landtagswahl am 8. Oktober darin mit der Jugendorganisation ihrer Partei. Um Frauen ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern, aber auch, um Menschen für das Thema stärker zu sensibilisieren, verschenkte Laura Schulz während des Internationalen Frauentags Tulpen in Obertshausen.

Sie besuchte Frauen in zahlreichen Geschäften und stattete der Lebensmittelausgabe „Das Lädchen“ an der Friedensstraße einen Besuch ab, in der Nina Seibel für alle Helferinnen und Kundinnen einen Brunch organisiert hatte. „An uns liegt es, aktiv zu werden und zu versuchen, unsere Welt gerechter zu gestalten“, motiviert Schulz und betont: „Als Landtagskandidatin der FREIE WÄHLER Hessen setze ich mich dafür ein, dass zukünftig mehr als derzeit 34 Prozent Frauen im Landespar-

lament vertreten sein werden. Auch der geringe Anteil der Bürgermeisterinnen von nur acht Prozent sollte deutlich gesteigert werden.“

Möglich wird dies durch die Veränderung bestehender Strukturen und die Sensibilisierung der Menschen. „National wie international müssen noch viele Ungerechtigkeiten zwischen den Geschlechtern aufgehoben werden“, sagt Schulz und weist unter anderem auf unterbezahlte Carearbeit, Gender Pay Gap, also der Verdienstabstand zwischen Frauen und Männern, sowie Gewalt gegen Frauen hin. „Doch wir sollten auch die bisher erreichten Meilensteine feiern“, betont Schulz. „Seit 105 Jahren dürfen Frauen an die Wahlurne. Seit 65 Jahren müssen Frauen ihren Mann nicht mehr um Erlaubnis fragen, wenn sie berufstätig werden möchten. Seit 26 Jahren ist Vergewaltigung in der Ehe strafbar.“ Motivation genug, die bestehenden Ungerechtigkeiten zu beseitigen.

CDU Senioren Union lädt zum Saisonauftakt

Obertshausen (NZO) Nach einem langen Winter lädt die CDU Senioren Union zu ihrer Saisonauftakt-Fahrt.

Die erste Busfahrt führt nach Bad Vilbel. Bad Vilbel ist bekannt durch die Hassia Quelle. Aber darüber hinaus lässt sich vieles Interessantes dort entdecken, wie z.B. der einstige Wohnsitz der Ritter von Vilbel, die Brunnenanlage des Bad Vilbeler Römer Brunnen, der idyllische Kurpark oder das 33 Quadratmeter große Römer-Mosaik. Ein gemeinsa-

mes Abendessen rundet den Tag ab.

Man lädt herzlich ein am Donnerstag, 13. April, zusammen mit zwei Stadtführerinnen Bad Vilbel zu erobern.

Man bittet um telefonische Anmeldung. Gerne erteilt die Vorsitzende Ulrike Sieger-Koser unter Tel. 41823 Auskunft. Die Senioren Union Obertshausen lädt Interessierte zu ihren weiteren Unternehmungen ein. Detaillierte Informationen auf der Webseite www.su-obertshausen.de.

Impressum

NEUE ZEITUNG
OBERTSHAUSEN
(Neuere Heftausgabe)

Herausgeber: Rhein Main Verlags GmbH,
Bieberer Str. 137, 63179 Obertshausen,
Tel. 061 02-86882-0, info@rheinmainverlag.de,
Geschäftsführung: Bernd Maas, Angelika Hofferberth

Erscheinungsweise: Freitags zum Wochenende in Obertshausen

Büro: Bieberer Str. 137, 63179 Obertshausen
Redaktion: Silke Theurer (V.i.S.d.P.)
Tel. 061 02-8688222

E-Mail: redaktion@heimat-zeitungen.de

Redaktionsschluss: Dienstag, 12.00 Uhr

Anzeigen: Tel. 061 02-8688212

E-Mail Anzeigen: anzeigen@heimat-zeitungen.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 12.00 Uhr

Layout, Anzeigensatz und Druck:

Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG,
Gutenbergstraße 1, 63571 Gelnhausen

Vertrieb: EGRO Direktwerbung GmbH,
Obertshausen, Tel. 061 04-4970-0



Ihre Helfer in schweren Stunden

Der Trend geht klar zur Feuerbestattung

Damit steigt auch die Nachfrage nach neuen individuellen Formen des Abschieds

(djd). „Abschied und Trauer sind keine Tabuthemen mehr, das Ende wird wieder Teil unseres Lebens, immer häufiger beschäftigen sich alte wie junge Menschen auch öffentlich mit Themen wie Sterben und Tod“ - so heißt es im Editorial des „Sterbereports 2022“, der sich unter anderem ausführlich mit den Veränderungen im deutschen Bestattungswesen befasst. Besonders markant ist der Trend weg vom Sarg und hin zur Urne.

1960 entschieden sich noch gut 90 Prozent der Deutschen für eine Erdbestattung, nur zehn Prozent wählten die Feuerbestattung. 2020 lag das Verhältnis bei 24 zu 76 Prozent zugunsten der Feuerbestattung. Mit der Tendenz zur Urnenbestattung verbunden ist die wachsende Nachfrage nach alternativen und individuellen Bestattungsformen wie dem Friedwald, der Seebestattung oder dem Erinnerungsdiamanten.



Viele Menschen bevorzugen individuelle Bestattungsformen und bestimmen bereits zu Lebzeiten das Prozedere für ihren letzten Gang.

(Foto: djd/Algordanza Erinnerungsdiamanten/shutterstock)

**Einfühlsame und würdevolle
TRAUER-REDEN**

Zeit
um Abschied
zu nehmen...

Ich begleite Sie als freie Trauer-Rednerin durch die Abschiedsfeier, lasse das Leben der verstorbenen Person und die gemeinsamen Erinnerungen nochmals Revue passieren - in der Trauerhalle, auf dem Friedhof, im Friedwald oder Ruheforst.

Telefon: 0171 21 82 658

Doris Steube

Zertifizierte Trauerrednerin

www.trauerrede-rheinmain.de

Bestattungen
Otmar Becker

Familienbetrieb seit 1876

Ihr Vertrauen ist unsere Verpflichtung.

Kirchstraße 6
Seligenstädter Straße 6
63179 Obertshausen

Telefon (06104) - 4 20 31

Bestattungsvorsorge
Überführungen
Bestattungen
Friedhofsarbeiten
Grabmalgestaltung

www.bestattungen-ob.de
info@bestattungen-ob.de



Tag und Nacht für Sie erreichbar

HINTZE BESTATTUNGEN
Christian Hintze
Inhaber

Beethovenstr. 75
63179 Obertshausen

Tel. 06104 689 34 81
Mobil 0152 341 299 78

www.hintze-bestattungen.de
hintze-bestattungen@web.de

BESTATTUNGEN
HINTZE

NATURSTEINE & GRABMALE

DIETZ

Schwarzbachstraße 20
63179 Obertshausen
Telefon: 06104 - 79211
kontakt@dietz-natursteine.de

- Individuell handwerklich gestaltete Grabmalanlagen
- Steinobjekte
- Treppenanlagen
- Steinmauern
- Waschtische aus Naturstein
- Fensterbänke
- Küchenabdeckplatten
- Mauerabdeckungen

Tausendfüßler: Frühlingsnachmittag im Familienzentrum

Obertshausen (NZO) Am Samstag, 25. März, von 14 bis 17 Uhr öffnen sich die Türen zu einem Frühlingsnachmittag im Familienzentrum, Vogelsbergstraße 8 in Obertshausen.

Ein kleiner Osterbasar im Foyer lädt zum Stöbern von kleinen Geschenken für das Osternest der Lieben oder sich selbst ein. Der Handarbeitstreff der Tausendfüßler bietet mit Liebe gestrickte, gehäkelte und genähte Dinge an. Die Seniorenhilfe erfreut mit einem Angebot von östlichen Blumengestecken und mehr. Herr Wolfgang Remann mit Tiffany-Glaskunst und Michael Becker alias „m i c e l“ mit Recycling Schmuck werden das Angebot bereichern. Besonders freuen sich die Tausendfüßler, dass auch der Stadtmarketing-Verein Obertshausen vor Ort sein wird und über verschiedene interessan-

te Projekte informiert! Kulinarisch werden die Gäste im „Offenen Wohnzimmer“ überrascht. Mit Hessischen Tapas im Glas für den herzhaften Genuss und natürlich werden die klassische Kuchentheke und frisch gebackene Waffeln nicht fehlen. Wer gerne einen Kuchen spenden oder aktiv mithelfen kann und möchte, melde sich bitte bei Nicole Luque unter info@tausendfuessler-obertshausen.de. Für die Kinder ist der Spielraum geöffnet und ein kleines Osterkörbchen kann am Basteltisch gefertigt werden!

Im Seminarraum findet von 15 bis 17 Uhr der Kurs „Kreativ mit Blumen und Pflanzen in die Osterzeit“ statt. Dieses Angebot richtet sich vorwiegend Erwachsene. Anmeldung unter vhs@obertshausen.de, telefonisch unter 703-4114 oder online unter www.vhs-obertshausen.de.

Mutig und gestärkt Kommunizieren

vhs-Kurs „Stärkende Kommunikation“

Obertshausen (NZO) Wer etwas über den Schlüssel zu guter Kommunikation wissen möchte, sollte den Workshop „Stärkende Kommunikation – Wer hat an der Uhr gedreht?“ am Samstag, 18. März von 10 bis 12.30 Uhr besuchen.

Gespräche beeinflussen die Stimmung, Ziele und Ergebnisse aber auch die eigene Persönlichkeit. In diesem Workshop geht es um das Zeitgefühl und unsere Wortwahl zum Thema Zeit. Die Kursleiterin stellt die Frage, ob man nach der Uhr lebt oder in einer gelebten Zeit. Ziel des

Trainings ist es, die Freude an bewusster und wohlwollender Kommunikation zu erleben und unsere Sprachgewohnheiten zu entdecken.

Die Teilnahmegebühr beträgt 12 Euro. Der Kurs findet im Rathaus Beethovenstraße statt.

Weitere Fragen zum Kurs und zur Anmeldung beantwortet das Team der Volkshochschule Obertshausen unter Tel.7034114 oder gern auch per E-Mail: vhs@obertshausen.de. Informationen finden Interessierte auch auf der Internetseite der vhs unter www.vhs-obertshausen.de.

Präsenz zeigen, beobachten, melden

Unterstützung für Freiwilligen Polizeidienst in Obertshausen gesucht

Obertshausen (NZO) Wer möchte das Obertshausener Team des Freiwilligen Polizeidienstes bei seiner Arbeit unterstützen?

Bereits seit April 2004 gehören die Angehörigen des Freiwilligen Polizeidienstes in ihren blauen Uniformen zum Obertshausener Stadtbild dazu. Derzeit sind fünf Freiwillige Polizeihelferinnen und Polizeihelfer in Obertshausen im Einsatz. Sie zeigen Präsenz, beobachten und melden im Bedarfsfall weiter. Eine Stelle ist nun neu zu besetzen.

Beim Freiwilligen Polizeidienst handelt sich um eine ehrenamtliche Tätigkeit, für die das Land Hessen Schulung, Kleidung und Ausrüstung stellt und die Stadt Obertshausen eine Aufwandsentschädigung gewährt. Maximal 25 Stunden monatlich können die Polizeihelferinnen und Polizeihelfer eingesetzt werden. Der Einsatz erfolgt in den beiden Stadtteilen Obertshausen und Hausen unter der Dienst- und Fachaufsicht des Polizeipräsidiums Südosthessen und erfolgt in Absprache

zwischen den Polizeihelferinnen und Polizeihelfer, der Polizeistation Heusenstamm sowie dem Ordnungsamt der Stadt Obertshausen bei monatlichen Dienstbesprechungen. Die Arbeit der Freiwilligen Polizeihelfer konzentriert sich auf die Nachmittags- und Abendstunden sowie die Wochenenden. Jeweils in Zweier-Teams zeigen die Polizeihelfer auf den Straßen und Plätzen der Stadt Präsenz und sind Ansprechpartner in allen Fragen der öffentlichen Sicherheit und Ordnung.

„Mit ihrem verantwortungsvollen Einsatz unterstützen die Freiwilligen die Polizei- und Ordnungsbehörden bei der Erfüllung ihrer Aufgaben und steigern damit auch das Sicherheitsgefühl der Bürgerinnen und Bürger Obertshausens“, sagt Bürgermeister Manuel Friedrich.

Auch Einsätze bei Großveranstaltungen, sowie die Sicherung und der Schutz von öffentlichen Anlagen liegen im Aufgabenbereich des freiwilligen Helferteams.

Wer den Freiwilligen Polizei-

Ausschreibung zur Verpachtung des Bahnhofspavillons gestartet

Bis zum 29. März können Konzepte eingereicht werden

Obertshausen (NZO) Die Stadt Obertshausen beabsichtigt den Pavillon am Bahnhof, besser bekannt als „Bahnhofskiosk“, langfristig neu zu verpachten. Ab sofort können sich Bewerberinnen und Bewerber für das Objekt bis zum 29. März per Post an den Magistrat der Stadt Obertshausen, Fachdienst 71 - Liegenschafts- und Gebäudemanagement, Schubertstraße 11, 63179 Obertshausen oder per E-Mail: LuGm@obertshausen.de wenden.

Der Pavillon befindet sich direkt am Bus-Bahnhof, im Bereich der Otto-Wels-Straße. Er bietet durch seine zentrale Lage ideale Verkaufsbedingungen. Die S-Bahn Linie S1, der „Hopper“, ein On-Demand-Service der Kreisverkehrsgesellschaft Offenbach mbH, sowie alle Buslinien der Kreisverkehrsgesellschaft Offenbach mbH und des Rhein-Main-Verkehrsbunds

kommen hier zusammen. Auch ein Taxi-Haltepunkt ist vorhanden. In unmittelbarer Nähe befindet sich ein 2022 eröffnetes Ärztehaus und auf der anderen Seite des Gleises ein Café.

Die Stadt Obertshausen sieht für das zu verpachtende Objekt einen Verkaufskiosk, jedoch ohne Ausgabe von alkoholischen Getränken, vor. Zusätzlich ist eine öffentliche WC-Anlage zu betreiben. Der Verkauf von RMV-Tickets sowie die Beantragung der Zulassung für eine Lotto-Toto Annahmestelle ist von Seiten des Verpächters möglich. Gegenüber anderen Ideen besteht grundsätzlich Offenheit, wenn sie die sozialen und wirtschaftlichen Funktionen des Platzes stärken können.

Bei dem Pachtobjekt, das 2002 auf dem städtischen Grundstück im Bereich des Busbahnhofs errichtet wurde, handelt

es sich um einen Pavillon mit einer Gesamtfläche von etwa 20 Quadratmeter, sowie ein Container zum Lagern von Material. Dem Pavillon wird eine Außenfläche zugeordnet, die ebenfalls genutzt werden kann. Dabei ist der Innenausbau, die Ausstattung und Möblierung von der Pächterin oder dem Pächter vorzunehmen. Der Pavillon soll durch eine qualifizierte Pächterin oder einen qualifizierten Pächter in eigener Verantwortung geführt werden. Die zum Betrieb des Pavillons notwendigen Unterlagen und Erlaubnisse sind vor Inbetriebnahme nachzuweisen.

„Die Einrichtung kann täglich zwischen 6 und 20 Uhr geöffnet sein. Es ist zudem möglich, dass die an den Pavillon angrenzende Außenfläche zu gastronomischen Zwecken, beispielsweise mit einem Ver-

kaufswagen genutzt wird“, erklärt Bürgermeister Manuel Friedrich. „Wir freuen uns auf eine Vielzahl von Bewerbungen und sind gespannt auf deren Konzepte“, sagt Erster Stadtrat Michael Möser.

Die komplette Ausschreibung finden alle Interessenten unter <https://www.obertshausen.de/de/aktuelles-1/vergaben>. Hier gibt es auch Informationen zur Länge des Pachtvertrags, dem Pachtzins oder den einzureichenden Unterlagen. Die Vergabe wird voraussichtlich bis Ende April erfolgen. Das Team des Liegenschafts- und Gebäudemanagements steht für Fragen, Informationen zum Pachtobjekt oder für die Vereinbarung von Besichtigungsterminen unter Telefon: 06104 7037205 und 06104 7037206 oder per E-Mail: LuGm@obertshausen.de gerne zur Verfügung.

Offener Tanzworkshop für Garde und Schautanz

Obertshausen (NZO) Knapp neun Monate trennen uns noch vom Start der neuen Fastnachtsskampagne. Für die Karnevalisten ist das ein guter Grund bereits mit den Vorbereitungen zu starten. Eine Gelegenheit dafür bietet der zweite Garde- und Schautanzworkshop, den Stadtgarde Bieber und der Oberts Häuser Tanzsport- und Karnevalsverein „Die Elf Babbscher“ am 23.

April gemeinsam in der Rodaunehalle in Obertshausen ausrichten.

Wieder mit dabei ist Aline Weuffen, die als erfahrene Workshopleiterin fünf Workshops zu verschiedenen Schwerpunkten im Bereich Schautanz anbietet. Für die Stilrichtungen des Gardetanzes ist Jan-Niklas Mende neu im Team. Er ist mehrfacher Hessen-, Deutscher- und Vize-

europameister im Gardepaar. Rund um Marsch, Polka, Akrobatik und Hebungen wird es auch in der Gardesparte fünf Workshopangebote geben.

Den ausrichtenden Vereinen ist wichtig, dass es sowohl Angebote für versierte Tänzerinnen und Tänzer gibt als auch Workshops, die sich an Anfänger und jüngere Aktive richten. Der Workshoptag ist für alle Interessierten offen. Teilneh-

mer aus anderen Vereinen sind gerne gesehen erklären die Organisatoren. Schließlich wolle man auch zur Vernetzung zwischen den Vereinen beitragen. Anmeldungen sind über die Webauftritte der ausrichtenden Vereine oder direkt über <https://tanzwork.shop/> möglich. Dort ist auch eine detaillierte Auflistung und Beschreibung aller Workshops zu finden.

Ihre
HEIMATZEITUNGEN
aus einer Hand



Jedermänner der Turngesellschaft Hausen im Frankfurter Römer

Hausen (NZO) Endlich wieder, nach drei Jahren, war für die Jedermänner der Turngesellschaft Hausen ein Kulturbesuch angesagt. Ziel war Frankfurt und hier der Römer mit seinem Kaisersaal. Mit Bus und Bahn ging es am Bahnhof Obertshausen los und bald war Frankfurt erreicht. Dort traf sich die Gruppe mit einer Gästeführerin der Stadt Frankfurt. Über eine Stunde zeigte Sie

die Sehenswürdigkeiten rund um und im Römer. So erfuhr die Gruppe das der Römer seit dem 15. Jahrhundert das Rathaus der Stadt Frankfurt am Main ist und mit seiner charakteristischen Treppengiebelfassade eines ihrer Wahrzeichen. Hierbei ist der Kaisersaal das unbestrittene Schmuckstück des Römers. Er ist bis heute der Festsaal für alle wichtigen Empfänge.

Danach ging es für die Grup-

pe Richtung Dom mit einem kleinen Rundgang durch die „Neue Altstadt“ mit dem Ziel sich ausgiebig über die kulturellen neuen Kenntnisse bei Speis und Trank zu unterhalten. Lustig war's und geschmeckt hat's auch. Abends fuhr die Gruppe rundum zufrieden mit der Bahn zurück und mit dem Ziel, möglichst wieder regelmäßig solche Fahrten zu unternehmen.

(Foto: TGH)

Helfer für Jugendsammelwoche gesucht

Anmelden für Unterstützung bei Aktion vom 23. März bis 6. April

Obertshausen (NZO) Hessens Jugend sammelt – auch in Obertshausen. Junge Leute aus der Stadt engagieren und beteiligen sich am Gemeinschaftsprojekt „Jugendsammelwoche“ des Hessischen Jugendrings und der Jugendämter. Dafür sucht das Team des Ordnungsamtes Obertshausen, welches die Aktion begleitet, noch interessierte Jugendliche, die sich an der Jugendsammelwoche beteiligen.

Die Jugendsammelwoche umfasst in diesem Jahr 15 Tage, zwei Wochenenden und vier Tage in den Osterferien. Vom 23. März bis 6. April gehen die angemeldeten Sammlerinnen und Sammler von Tür zu Tür und bitten um eine Spende für die Jugendarbeit – für ihre Projekte vor Ort wie Zeltlager, Gruppenstunden oder außerschulische Bildungsangebote. Denn: Jugendarbeit ist wertvoll, aber nicht kostenlos. Ehrenamtliche leisten in Vereinen wichtige Arbeit, doch ganz ohne Geld geht es eben nicht.

Die Aktion „Jugendsammelwoche“ gibt es bereits seit über 70 Jahren in Hessen. Sie ist ein fester Bestandteil in der hessischen Kinder- und Jugendar-

beit. Auch wenn sich zwischenzeitlich zahlreiche Änderungen ergeben haben, tragen die gesammelten Spenden dazu bei, dass vielfältige Projekte für Kinder und Jugendliche verwirklicht werden können. In den vergangenen Jahren hat die Gesamtsumme der Jugendsammelwoche kontinuierlich über 500.000 Euro betragen. Die sammelnden Gruppen erhalten 50 Prozent der Spenden für die eigene Jugendarbeit. 20 Prozent der Einnahmen gehen ans Jugendamt und 30 Prozent dienen der Deckung der Ausgaben.

Die Mitarbeit von Jugendlichen im Alter von 12 bis 18 Jahren ist laut Sammlergesetz ausdrücklich gestattet, wenn diese zu zweit und nur bis zum Einbruch der Dunkelheit sammeln. Interessierte, die die Aktion im Frühjahr in Obertshausen unterstützen wollen, melden sich bitte zwischen 13. und 17. März per E-Mail: sylvia.brueckner@obertshausen.de oder unter Telefon: 06104 7033111.

Weitere Informationen zur Jugendsammelwoche finden Interessierte auch im Internet unter www.jugendsammelwoche-hessen.de.

Jahreshauptversammlung der Sängervereinigung Hausen 1881

Hausen (NZO) Die Sängervereinigung Hausen 1881 lädt alle Mitglieder und Freunde des Vereines zur diesjährigen Jahreshauptversammlung ein. Die Versammlung findet am Freitag, 17. März, um 20 Uhr im Kleinkunstsaal des Bürgerhauses Hausen statt. Als wichtige Punkte sind Vorhaben, Projekte

und Auftritte des Neuen Jahres vorgesehen. Auf der Tagesordnung stehen die Wahl des neuen Vorstandes sowie unter anderem der Jahresbericht vom Vorstand und Berichte aus den Chören.

Weitere Information unter www.saengervereinigung-hausen.de.

Mehr Chancen für alle

Digitale Weiterbildungsmesse am 23. März

Kreis Offenbach (NZO) Die Teilnahme an Weiterbildungskursen erhöht nachweislich die Chancen zur Vermittlung in eine sozialversicherungspflichtige Beschäftigung oder die Möglichkeit auf einen höher dotierten Job. Das wiederum wirkt dem Fachkräftemangel entgegen. Die Pro Arbeit - Kreis Offenbach - (AÖR) Kommunales Jobcenter veranstaltet vor diesem Hintergrund am Donnerstag, 23. März, die zweite vollständig digitale Weiterbildungsmesse „Bildungsoffensive 2023 – Für mehr Chancen in der Zukunft“. Das Online-Event findet zwischen 10 und 16 Uhr statt. Teilnehmen können alle Bürgerinnen und Bürger. Die Veranstaltung umfasst Weiterbildungs- und Qualifizierungsangebote für den Wiedereinstieg in den Beruf als auch Kurse für eine angestrebte berufliche Neuorientierung.

Interessieren, sowie Anbieter von Weiterbildungsangeboten möglichst effektiv zusammenzubringen. Bildungsexperten beraten über mögliche Angebote und Fördermöglichkeiten. Personen, die Bürgergeld beziehen, können sich zudem eine konkrete Veranstaltung oder ein bestimmtes Seminar aussuchen und ihren Weiterbildungswunsch anschließend mit ihrem persönlichen Jobcoach besprechen. Der Arbeitgeberservice der Pro Arbeit beantwortet darüber hinaus allgemeine Fragen rund um das Thema Arbeitsmarkt.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos und ohne Registrierung möglich. Weitere Informationen lassen sich auf der Homepage der Pro Arbeit unter www.proarbeit-kreis-of.de/de/pro-arbeit/ueber-uns/weiterbildungsmesse nachlesen. Fragen können per E-Mail an weiterbildungsmesse@proarbeit-kreis-of.de gestellt werden.

www.rheinmainverlag.de
Ihre Onlinezeitung

RheinMainVerlag

SPORT

Verdiente Mitglieder geehrt

Jahreshauptversammlung beim Unterwasser Sport Club Obertshausen

Obertshausen (NZO) Am 10. März fanden beim Unterwasser Sport Club Obertshausen e. V. (USCO) die Neuwahlen des erweiterten Vorstandes im Bürgerhaus Obertshausen-Hausen im Kleinkunstsaal statt. 33 Clubmitglieder nahmen an dieser Veranstaltung teil, davon drei via Teams. Es wurden nur drei Positionen etwas umgewandelt.

Insgesamt wurden 13 Clubmitgliedern zum Jubiläum und für außerordentliches Engagement im Ehrenamt des Vereins gratuliert. Leider konnte nur acht Clubmitgliedern ein Präsentkorb überreicht werden.

25 Jahre: Brigitte Albert und Hans-Jürgen-Kiesel.

30 Jahre: Karl-Heinz Schuller.

Ronald Brandt für unermüdetes Training im Breitensport. Ulrich Bachmann für sehr gute Betreuung der Gerätschaften und des Kompressors sowie dem Super-Engagement in der Tauchausbildung.

Jutta Maaßen und Axel Müller für Engagement und Organisation von A bis Z in der Tauchausbildung.

Frank Eckert für helfende Hände in jeder Situation und



bei jeder Veranstaltung.

Pawel Taranek, zuständig für Foto und Video, hatte einen kleinen Rückblick des Vereinslebens aus 2022 präsentiert, und Ulrich Bachmann, Gerätewart, hat die jährliche Pflichtveranstaltung „Kom-

pressorschulung“ gehalten.

Weitere Informationen zum Verein sowie zu den einzelnen Sachabteilungen auf der Homepage: www.usco-ev.de Kontakt zum 1. Vorsitzenden, Frank Below, unter 1.vorsitzender@usco-ev.de.

Der UnterwasserSport Club Obertshausen e.V. ist einer der größten Tauchvereine im Hessischen Tauchsportverband e.V. (HTSV) sowie Mitglied im Verband Deutscher Sporttaucher e.V. (VDST). (Foto: USCO)

Tolle Platzierungen für den Turn-Nachwuchs

TV Hausen beim Hallenkinderturnfest in Hanau



Die Turnerinnen und Turner des TV Hausen beim Hallenkinderturnfest.

(Foto: TVH)

Obertshausen (NZO) Am vergangenen Wochenende fand für 32 Turnerinnen und Turner des TV Hausen das beliebte Hallenkinderturnfest in der August-Schärtner-Halle in Hanau mit über 660 Kindern statt. Nach der zweijährigen Corona-Pause war die Veranstaltung ein voller Erfolg. Gleich zu Beginn der Siegerehrung war die Freude bei den Anhängern des TV Hausens groß: Luca Giordano schaffte in der P1 im Jahrgang 2016-2017 nach der besten Wertung an Boden, Sprung und Reck den Sprung auf Platz 1 des Podestes. Im selben Wettkampf kann Tom Bös sehr stolz auf seinen 5. Platz sein.

Mirela Cvijanovic und Leilani Di Maggio starteten mit 49 anderen Turnerinnen in der Leistungsstufe P1. Mirela konnte sich über den 16. Platz und Leilani über den 21. Platz freuen. Anna Remann startete bei ih-

rem ersten Wettkampf bereits in der Leistungsstufe P2, Jahrgang 2016 und erreichte am Ende den 26. Rang. In derselben Leistungsstufe, aber ein Jahrgang älter freute sich Mathea Tost über den 17. Platz, dicht gefolgt von ihrer Trainingskameradin Leonie Gerl auf Rang 18. Der nächsten Wettkampf P2, Jahrgang 2014 war der teilnehmerstärkste Wettkampf des Turnfestes. Melisa Haliti (42. Platz), Emma Schulz (47. Platz) und Malak Idrissi (51. Platz) durften sich mit 56 weiteren Turnerinnen messen.

Im Wettkampf P2, Jahrgang 2012-2013 haben sich gleich 6 Turnerinnen des TV Hausen der Konkurrenz von 50 Teilnehmern gestellt. Nach einer Bodenübung, bei der die Kampfrichter nichts abziehen konnten, schaffte Florentina Kniel den Sprung aufs Treppchen und nahm die Bronzeme-

daille entgegen. Ihr folgten Lilian Karian (6. Platz), Nayra Lazo Munoz (16. Platz), Emilia Langelotti (19. Platz), Samira Quaischi (22. Platz) und Emily Cecilia Heil (29. Platz).

In der nächst höheren Leistungsstufe P3, Jahrgang 2015 schaffte Shayla Ngo nach dem besten Sprung ihres Wettkampfs die dritt höchste Gesamtwertung und durfte das Treppchen erklimmen. Ihr folgte Clara Candau Klingler (Platz 10), Marla Schulz (Platz 13), Su Ai (Platz 15), Emma Stillenmunkes (Platz 18) und Esma Zepcan (Platz 22).

In derselben Leistungsstufe, aber ein Jahrgang älter sicherten sich Lara Mürell und Saira Schreiner mit dem 8. Platz eine Platzierung unter den Top Ten. Auch dies war mit 43 Teilnehmern ein sehr großer Wettkampf in dem Patricia Markovic nach der besten Balkenwertung

ihres Wettkampfs Rang 11 erzielte, Sophie Lausmann Rang 25 und Selma Rotsch Rang 31. In der P3, Jahrgang 2012 gingen 44 Teilnehmer an die Geräte. Giuliana Raponi sicherte sich den 30. Platz, gefolgt von Rayhana Amaiou auf Rang 36. Alina Ramic turnte sich im ältesten Jahrgang der Leistungsstufe P3 auf den 23. Platz.

Riesig war die Freude bei Maya Stottko, die sich nicht nur am Barren gegen die Konkurrenz von 28 Turnerinnen durchsetzen konnte, sondern auch im Mehrkampf. Herzlichen Glückwunsch zum Gewinn der Goldmedaille in der Leistungsstufe P4, Jahrgang 2010-2011. Im selben Wettkampf sicherte sich Linh Hündorf Rang 18.

Ein großes Dankeschön geht an die zahlreichen Trainer, Riegenführer, Kampfrichter und Helfer, ohne die eine solche Veranstaltung nicht möglich ist.